

INHALT

1. Einleitung	9
2. Kulturalisierung, Metrozentrismus und Beziehungen zwischen Städten	17
Die Konjunktur der Städte und des Urbanen	17
Stadtforschung jenseits metrozentristischer Stadtmodelle	25
Städte in Beziehung und <i>scaling practices</i>	41
3. Stadtethnographie in Wels	65
Ethnographie als Zugang	65
Ethnographie als Repräsentation	69
Städtevergleich	71
Forschungsdesign und -verlauf	74
4. Zugänge	83
Wels von Wien und Linz aus und das <i>imaginaire</i> der Stadt	83
Ankommen in Wels, Standort und das Entwickeln von Routinen	88
Raumnutzungen zwischen Überschaubarkeit und Anonymität	91
Tiefenbohrung: <i>Place-making</i> und <i>scaling practices</i> in der jungen Alternativ- und Punkszene in Wels	94
Porträt I: Wels als Arbeitsort – Christian Müller	97
5. Zeitliche Bezüge	
Die industriell-moderne Stadt	103
Wels, die wachsende Stadt	104
Wels, die Einkaufsstadt	114
Wels, die Messestadt	121
Wels, die große Stadt	128
Wels, die verbundene Stadt	133
Von der Einkaufsstadt zur Stadt »off the map«?	136
6. Annäherung	
Die stigmatisierte Stadt	149
»Decentralizing Vienna«: Das Gefühl, am Rande zu wohnen ...	149

... und der schlechte Ruf: Marginalisierung in Kulturellen Ökonomien	150
<i>Place-making</i> und <i>scaling practices</i> als Beruf – Das Stadtmarketing Wels	183
»Irishness« und die »Dirty Old Town«	197
Porträt II: Wels als transitorischer Ort – Robert Prem	204
 7. Vertiefung	
Die überschaubare Stadt	211
Erweiterung der Kreise	211
Überschaubarkeit und Vorstellungen von Stadt	214
Aufwachsen im alternativen Wels	241
Porträt III: Wels als Ort der Überschaubarkeit und Praktikabilität – Claudia Wolkingner	268
 8. Angekommen	
Die bedrohte Stadt	275
Linz als unübersichtlich	275
Die bedrohte Stadt: Überschaubarkeit, Fremdheit und (Un)Sicherheit	277
Wels verbessern – bürgerschaftliches Engagement	312
Porträt IV: Wels als Ort des trotzdem Bleibens – Gertraud Windhaber	322
 9. Ausblick	
Die zukünftige Stadt	329
Abschied	329
<i>Place-destruction practices</i> : Das Ende des »Irish«	329
Rechtsruck und städtische Positionierung	333
Porträt V: Wels als Ort der Freiheit und des häuslichen Niederlassens – Andreas Harg	338
 10. Schluss	
Fäden und Verknüpfungen	345
»Pulsierendes Leben« als gegenwärtige Norm der Stadt	345
Raumwettbewerbe, Spätmoderne und der nicht-kulturalisierte Ort	347
Zwischen Stadt und Land: Vorstellungen vom guten Lebensort	349

Anhang	353
Personenliste	353
Interviewliste	356
Literatur und Quellen	359
Abbildungsverzeichnis	382
Tabellenverzeichnis	384